

Verordnung
zur Änderung der Verordnung
über das Landschaftsschutzgebiet „Leinebergland“

für den Flecken Bovenden, die Gemeinden Gleichen, Friedland und Rosdorf
und die Gemeinden Ebergötzen, Landolfshausen und Waake
der Samtgemeinde Radolfshausen im Landkreis Göttingen

vom 11.07.2012

Aufgrund der §§ 20, 22 und 26 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I. S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 06.02.2012 (BGBl. I. S. 148) i.V.m. §§ 14 und 19 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) vom 19.02.2010 (Nds. GVBl.S. 104) wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Leinebergland“ für den Flecken Bovenden, die Gemeinden Gleichen, Friedland und Rosdorf und die Gemeinden Ebergötzen, Landolfshausen und Waake der Samtgemeinde Radolfshausen im Landkreis Göttingen vom 17.12.2004 (Amtsblatt für den Landkreis Göttingen vom 03.02.2005, Seite 65), geändert durch Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Leinebergland“ vom 09.07.2008 (Amtsblatt für den Landkreis Göttingen vom 10.07.2008, S. 404) wird wie folgt geändert:

§ 7 wird wie folgt geändert:

Im einzigen Satz wird nach dem Wort „Bauleitplänen“ das Wort „Windenergieanlagen“ sowie ein Komma eingefügt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Göttingen in Kraft.

Göttingen, 11.07.2012

gez. Bernhard Reuter

L.S.

Landrat

Amtsblatt für den Landkreis Göttingen vom 19.07.2012 Nr. 29